

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln  
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat

An die Vorsitzende des Kölner Rates  
Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 09.07.2019

**AN/1046/2019**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Rat	09.07.2019

**TOP 5.1.1 – Bürgereingabe gem. § 24 GO NRW, betr. Resolution zur Ausrufung des Climate Emergency**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsstellenden bitten Sie, den folgenden Änderungsantrag zur Vorlage 1223/2019 in die Tagesordnung des Rates am 09. Juli 2019 aufzunehmen:

**Beschluss:**

Der vorliegende Antrag wird wie folgt ersetzt:

1. Der Rat der Stadt Köln dankt den Petentinnen und Petenten für ihre Eingaben und Anregungen. Der Rat der Stadt Köln unterstützt das grundlegende Anliegen der Petentinnen und Petenten und bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens von 2015.
2. Der Rat bekräftigt seinen Beschluss vom 14.02.2019 zum Maßnahmenprogramm „KölnKlimaAktiv 2022“ als verbindliche Verpflichtung für den Klimaschutz und Grundlage für erfolgreiche kommunale Klimaschutzaktivitäten. Die dort enthaltenen Anregungen müssen mit erheblicher Energie und Geschwindigkeit umgesetzt werden, um die gesteckten Klimaschutzziele zu erreichen.“ Die von der Verwaltung zu dieser Ratssitzung erarbeitete Beschlussvorlage zum Klimanotstand schafft hierzu die notwendigen Grundlagen.
3. Der Rat regt die Einführung eines Klimaschutzgesetzes auf Bundesebene an, dessen Maßnahmen an den Forderungen des Pariser Abkommens ausgerichtet sind. Das Gesetz soll sicherstellen, dass die bereits vereinbarten Reduktionsziele eingehalten werden und dass das Ziel der Klimaneutralität in Deutschland spätestens bis 2050 vollständig erreicht wird.

4. Der Rat ruft zu einer umfassenden Informationskampagne auf Bundes- und Landesebene über den Klimawandel, seine Ursachen und Auswirkungen sowie über die Maßnahmen, die gegen den Klimawandel ergriffen werden, auf.

Die Stadt Köln regt an, dass die Bundesregierung Förderprogramme und Instrumente entwickelt, die Kommunen und Kreise bei der Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen nachhaltig unterstützen.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke  
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin

gez. Niklas Kienitz  
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lino Hammer  
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer